

# Pressemitteilung

Nr. 39/2024 - 28. Juni 2024

Sperrfrist: 09.55 Uhr

## Der Arbeitsmarkt im Juni 2024

### Wenig Belebung am Arbeitsmarkt – Quote unverändert bei 4,3 Prozent

„Auch im Juni stagniert der Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum. Die Zahl der arbeitslosen Menschen ist in den letzten vier Wochen entgegen der sonst jahreszeitlich üblichen Entwicklung leicht angestiegen. Trotz der aktuellen Flaute wird der Bedarf an Fachkräften weiter steigen. Das fehlende qualifizierte Personal werden wir nicht allein aus dem Inland decken können. Hierzu sind wir auch auf Fachkräfte aus dem Ausland angewiesen. Die im Juni eingeführte Chancenkarte ist ein weiterer Baustein, um die Anwerbung von qualifizierten Fachkräften aus dem Ausland zu erleichtern. Damit sich aber diese Menschen für eine Einwanderung entscheiden, brauchen wir eine noch eine stärker gelebte Willkommenskultur“, kommentiert Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt.

**Arbeitslosenzahl im Juni:** + 24 auf 12.243

**Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:** + 1.627

**Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,3 Prozent**

## Arbeitslosigkeit

Zur Jahresmitte tritt der Arbeitsmarkt weiter auf der Stelle: Gegenüber dem Vormonat steigt die Zahl der arbeitslosen Menschen um 24 auf 12.243. Im Vergleich zum Vorjahr sind 1.627 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen hat sich nicht verändert und liegt bei 4,3 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,8 Prozent.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

bringt weiter.

### **Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung**

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 5 140 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Mai sind das 63 Personen weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies aber einem Plus von 891.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Vormonat angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juni 7 103 Arbeitslose. Das sind 87 mehr als im Mai und 736 mehr als noch vor einem Jahr.

### **Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sind zum Stichtag 31. Dezember 2023 - neuere Daten liegen derzeit noch nicht vor - insgesamt 228 350 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 1 225 oder 0,5 Prozent weniger als im Vorquartal aber 2 517 oder 1,1 Prozent mehr als im Vorjahr.

### **ArbeitskräfteNachfrage**

Den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur sind in den letzten vier Wochen 442 neue Jobs von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 105 weniger als vor einem Monat und 76 weniger als vor einem Jahr. Aus einem Bestand von 2 923 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln – ein Plus von 18 gegenüber dem Mai und ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahr.

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024



**Sperrfrist:  
28.06.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit  
Statistik



## Impressum

**Produktlinie/Reihe:** Tabellen

**Produkt-ID:** 619

**Titel:** Arbeitsmarktreport

**Region:** Agentur für Arbeit Heilbronn

**Berichtsmonat:** Juni 2024

**Erstellungsdatum:** 25.06.2024

**Periodizität:** monatlich

**Nächster Veröffentlichungstermin:** 31.07.2024

### Hinweise:

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Südwest  
Saonestr. 2-4  
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: [Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de)

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2024.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">4</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">6</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">8</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">10</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">11</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">12</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">13</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">14</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">17</a>
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	<a href="#">18</a>



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	21.752	21.619	21.717	133	0,6	1.805	9,0	8,5	9,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	12.243	12.219	12.224	24	0,2	1.627	15,3	15,2	13,4
55,2% Männer	6.761	6.801	6.813	-40	-0,6	1.084	19,1	19,4	17,2
44,8% Frauen	5.482	5.418	5.411	64	1,2	543	11,0	10,2	8,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.075	1.086	1.088	-11	-1,0	277	34,7	38,9	35,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	185	195	16	8,6	48	31,4	26,7	18,9
34,7% 50 Jahre und älter	4.248	4.235	4.259	13	0,3	415	10,8	11,0	9,2
25,0% dar. 55 Jahre und älter	3.060	3.024	3.018	36	1,2	318	11,6	13,0	10,2
28,9% Langzeitarbeitslose	3.537	3.522	3.421	15	0,4	435	14,0	16,0	13,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	737	741	773	-4	-0,5	4	0,5	2,9	7,1
47,3% Ausländer	5.793	5.737	5.669	56	1,0	875	17,8	17,2	16,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.644	2.896	3.202	-252	-8,7	74	2,9	19,3	13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	937	1.045	1.226	-108	-10,3	24	2,6	25,1	16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	637	713	743	-76	-10,7	-15	-2,3	-0,4	4,9
seit Jahresbeginn	17.917	15.273	12.377	x	x	1.821	11,3	12,9	11,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.613	2.889	3.130	-276	-9,6	61	2,4	11,0	18,8
dar. in Erwerbstätigkeit	779	878	952	-99	-11,3	123	18,8	22,8	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	685	638	810	47	7,4	-14	-2,0	-9,8	20,7
seit Jahresbeginn	17.034	14.421	11.532	x	x	1.882	12,4	14,5	15,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,9
dar. Männer	4,4	4,4	4,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Frauen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,0	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,6
Ausländer	9,6	9,5	10,0	x	x	x	8,7	8,6	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,1	4,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.771	13.636	13.793	135	1,0	1.719	14,3	12,3	12,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.637	16.570	16.649	67	0,4	1.482	9,8	8,5	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.715	16.647	16.728	68	0,4	1.513	10,0	8,7	8,1
Unterbeschäftigtequote	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,4	5,4	5,5
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.748	4.768	4.866	-20	-0,4	839	21,5	22,3	21,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.344	16.167	16.054	178	1,1	946	6,1	4,6	3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.682	6.629	6.603	53	0,8	102	1,5	0,5	-0,8
Bedarfsgemeinschaften	11.820	11.708	11.641	112	1,0	589	5,2	3,9	3,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	442	547	781	-105	-19,2	-76	-14,7	29,3	73,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.178	2.736	2.189	x	x	377	13,5	19,8	17,7
Bestand	2.923	2.905	3.010	18	0,6	159	5,8	2,0	3,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigte- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	8.975	8.815	8.913	160	1,8	1.278	16,6	16,9	19,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.140	5.203	5.307	-63	-1,2	891	21,0	24,7	22,1
58,8% Männer	3.022	3.102	3.139	-80	-2,6	589	24,2	30,1	26,1
41,2% Frauen	2.118	2.101	2.168	17	0,8	302	16,6	17,5	16,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	551	594	619	-43	-7,2	143	35,0	47,8	46,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	60	58	-1	-1,7	16	37,2	36,4	26,1
39,2% 50 Jahre und älter	2.015	2.007	2.042	8	0,4	147	7,9	9,8	7,4
31,1% dar. 55 Jahre und älter	1.596	1.575	1.594	21	1,3	68	4,5	6,8	4,2
9,8% Langzeitarbeitslose	506	484	480	22	4,5	19	3,9	-0,6	2,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	364	365	364	-1	-0,3	10	2,8	7,4	8,0
35,1% Ausländer	1.802	1.835	1.858	-33	-1,8	439	32,2	41,8	37,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.317	1.509	1.787	-192	-12,7	-62	-4,5	21,9	18,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	804	901	1.073	-97	-10,8	21	2,7	31,9	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	239	279	-44	-18,4	-73	-27,2	-5,5	1,5
seit Jahresbeginn	9.770	8.453	6.944	x	x	1.083	12,5	15,7	14,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.338	1.547	1.705	-209	-13,5	107	8,7	13,4	14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	596	684	746	-88	-12,9	127	27,1	22,6	30,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	254	312	11	4,3	-20	-7,0	-9,3	0,6
seit Jahresbeginn	8.823	7.485	5.938	x	x	787	9,8	10,0	9,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Ausländer	3,0	3,0	3,3	x	x	x	2,4	2,3	2,5
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.446	5.494	5.573	-48	-0,9	967	21,6	24,1	21,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.170	6.185	6.246	-15	-0,2	1.037	20,2	21,1	19,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.247	6.259	6.323	-12	-0,2	1.068	20,6	21,6	19,7
Unterbeschäftigte	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	4.748	4.768	4.866	-20	-0,4	839	21,5	22,3	21,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.777	12.804	12.804	-27	-0,2	527	4,3	3,4	2,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.103	7.016	6.917	87	1,2	736	11,6	9,0	7,5
52,6% Männer	3.739	3.699	3.674	40	1,1	495	15,3	11,7	10,6
47,4% Frauen	3.364	3.317	3.243	47	1,4	241	7,7	6,1	4,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	524	492	469	32	6,5	134	34,4	29,5	22,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	142	125	137	17	13,6	32	29,1	22,5	16,1
31,4% 50 Jahre und älter	2.233	2.228	2.217	5	0,2	268	13,6	12,2	11,0
20,6% dar. 55 Jahre und älter	1.464	1.449	1.424	15	1,0	250	20,6	20,6	17,9
42,7% Langzeitarbeitslose	3.031	3.038	2.941	-7	-0,2	416	15,9	19,1	15,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	373	376	409	-3	-0,8	-6	-1,6	-1,1	6,2
56,2% Ausländer	3.991	3.902	3.811	89	2,3	436	12,3	8,4	8,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.327	1.387	1.415	-60	-4,3	136	11,4	16,6	7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	144	153	-11	-7,6	3	2,3	-5,3	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	442	474	464	-32	-6,8	58	15,1	2,4	7,2
seit Jahresbeginn	8.147	6.820	5.433	x	x	738	10,0	9,7	8,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.275	1.342	1.425	-67	-5,0	-46	-3,5	8,3	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	183	194	206	-11	-5,7	-4	-2,1	23,6	28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	384	498	36	9,4	6	1,4	-10,1	38,0
seit Jahresbeginn	8.211	6.936	5.594	x	x	1.095	15,4	19,7	22,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Ausländer	6,6	6,5	6,7	x	x	x	6,3	6,3	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.325	8.143	8.220	182	2,2	752	9,9	5,6	6,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.467	10.386	10.403	81	0,8	445	4,4	2,2	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.468	10.388	10.405	80	0,8	445	4,4	2,2	2,1
Unterbeschäftigtequote	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,6
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.344	16.167	16.054	178	1,1	946	6,1	4,6	3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.682	6.629	6.603	53	0,8	102	1,5	0,5	-0,8
Bedarfsgemeinschaften	11.820	11.708	11.641	112	1,0	589	5,2	3,9	3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

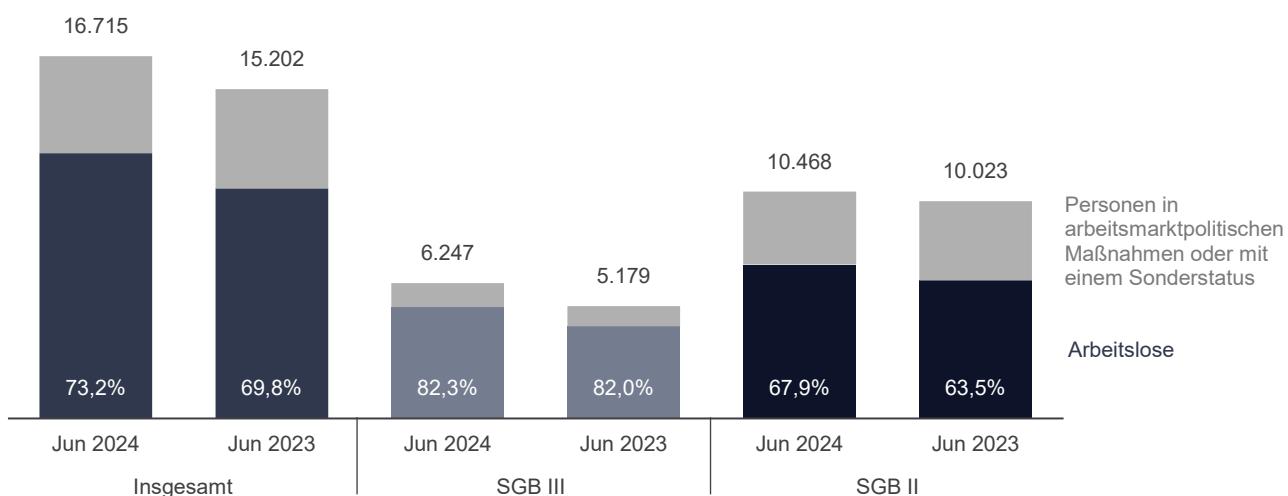
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	12.243	12.219	24	0,2	1.627	15,3	15,2	13,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.528	1.417	111	7,8	92	6,4	-7,3	3,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.002	879	123	14,0	347	53,0	21,6	46,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	526	538	-12	-2,2	-255	-32,7	-33,2	-33,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.771	13.636	135	1,0	1.719	14,3	12,3	12,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.866	2.934	-68	-2,3	-237	-7,6	-6,4	-8,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	730	697	33	4,7	160	28,1	21,2	17,0
Arbeitsgelegenheiten	37	33	4	12,1	8	27,6	17,9	25,9
Fremdförderung	1.664	1.745	-81	-4,6	-340	-17,0	-12,7	-16,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	51	-3	-5,9	-36	-42,9	-39,3	-38,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	387	408	-21	-5,1	-29	-7,0	-8,9	-2,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.637	16.570	67	0,4	1.482	9,8	8,5	7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	78	76	2	2,6	31	66,0	72,7	83,7
Gründungszuschuss	77	74	3	4,1	31	67,4	72,1	92,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.715	16.647	68	0,4	1.513	10,0	8,7	8,1
Unterbeschäftigte	5,8	5,8	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,2	73,4	x	x	x	69,8	69,3	69,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.140	5.203	-63	-1,2	891	21,0	24,7	22,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	306	291	15	5,2	76	33,0	14,1	17,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	291	15	5,2	76	33,0	14,1	17,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.446	5.494	-48	-0,9	967	21,6	24,1	21,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	724	691	33	4,8	70	10,7	1,9	0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	478	442	36	8,1	79	19,8	12,8	11,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	131	126	5	4,0	2	1,6	3,3	-10,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	115	123	-8	-6,5	-11	-8,7	-25,0	-22,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.170	6.185	-15	-0,2	1.037	20,2	21,1	19,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	77	74	3	4,1	31	67,4	72,1	92,5
Gründungszuschuss	77	74	3	4,1	31	67,4	72,1	92,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.247	6.259	-12	-0,2	1.068	20,6	21,6	19,7
Unterbeschäftigtequote	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	83,1	x	x	x	82,0	81,0	82,3
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	7.103	7.016	87	1,2	736	11,6	9,0	7,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.222	1.127	95	8,4	16	1,3	-11,5	0,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	696	589	107	18,2	271	63,8	25,9	61,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	526	538	-12	-2,2	-255	-32,7	-33,2	-33,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.325	8.143	182	2,2	752	9,9	5,6	6,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.142	2.243	-101	-4,5	-307	-12,5	-8,6	-11,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	252	255	-3	-1,2	81	47,4	39,3	28,0
Arbeitsgelegenheiten	37	33	4	12,1	8	27,6	17,9	25,9
Fremdförderung	1.533	1.619	-86	-5,3	-342	-18,2	-13,7	-16,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	51	-3	-5,9	-36	-42,9	-39,3	-38,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	272	285	-13	-4,6	-18	-6,2	0,4	10,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.467	10.386	81	0,8	445	4,4	2,2	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.468	10.388	80	0,8	445	4,4	2,2	2,1
Unterbeschäftigtequote	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,9	67,5	x	x	x	63,5	63,3	63,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

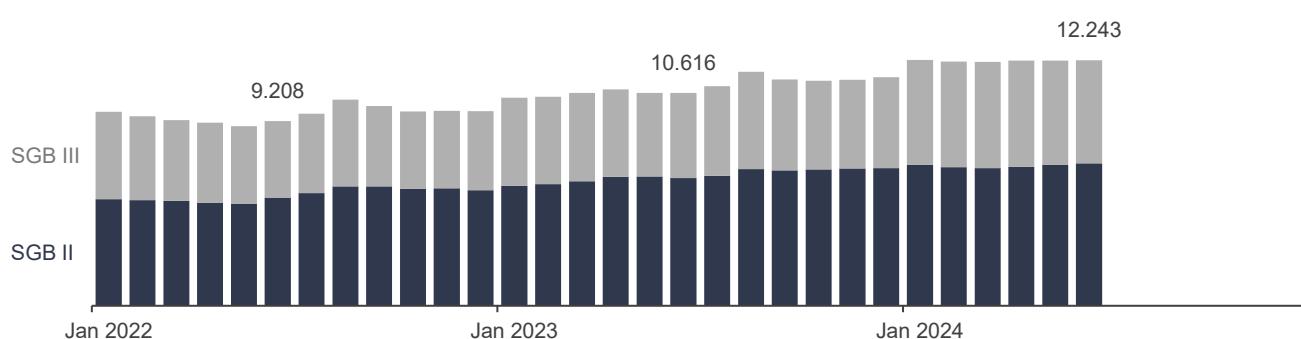
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 24 auf 12.243. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.627 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.140, das sind 63 weniger als im Vormonat und 891 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.103 Arbeitslose, das ist ein Plus von 87 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2023 waren es 736 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen**

Bestand an Arbeitslosen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
<b>Insgesamt</b>	12.243	24	0,2	1.627	15,3	4,3	4,3	3,8
Männer	6.761	-40	-0,6	1.084	19,1	4,4	4,4	3,7
Frauen	5.482	64	1,2	543	11,0	4,3	4,2	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.075	-11	-1,0	277	34,7	3,5	3,6	2,6
15 bis unter 20 Jahre	201	16	8,6	48	31,4	2,3	2,1	1,8
50 Jahre und älter	4.248	13	0,3	415	10,8	4,5	4,4	4,1
55 Jahre und älter	3.060	36	1,2	318	11,6	4,9	4,8	4,5
Deutsche	6.450	-32	-0,5	752	13,2	2,9	2,9	2,6
Ausländer	5.793	56	1,0	875	17,8	9,6	9,5	8,7
<b>Rechtskreis SGB III</b>	5.140	-63	-1,2	891	21,0	1,8	1,8	1,5
Männer	3.022	-80	-2,6	589	24,2	2,0	2,0	1,6
Frauen	2.118	17	0,8	302	16,6	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	551	-43	-7,2	143	35,0	1,8	2,0	1,3
15 bis unter 20 Jahre	59	-1	-1,7	16	37,2	0,7	0,7	0,5
50 Jahre und älter	2.015	8	0,4	147	7,9	2,1	2,1	1,9
55 Jahre und älter	1.596	21	1,3	68	4,5	2,5	2,5	2,5
Deutsche	3.338	-30	-0,9	452	15,7	1,5	1,5	1,3
Ausländer	1.802	-33	-1,8	439	32,2	3,0	3,0	2,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>	7.103	87	1,2	736	11,6	2,5	2,5	2,3
Männer	3.739	40	1,1	495	15,3	2,4	2,4	2,1
Frauen	3.364	47	1,4	241	7,7	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	524	32	6,5	134	34,4	1,7	1,6	1,3
15 bis unter 20 Jahre	142	17	13,6	32	29,1	1,6	1,4	1,3
50 Jahre und älter	2.233	5	0,2	268	13,6	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	1.464	15	1,0	250	20,6	2,4	2,3	2,0
Deutsche	3.112	-2	-0,1	300	10,7	1,4	1,4	1,3
Ausländer	3.991	89	2,3	436	12,3	6,6	6,5	6,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

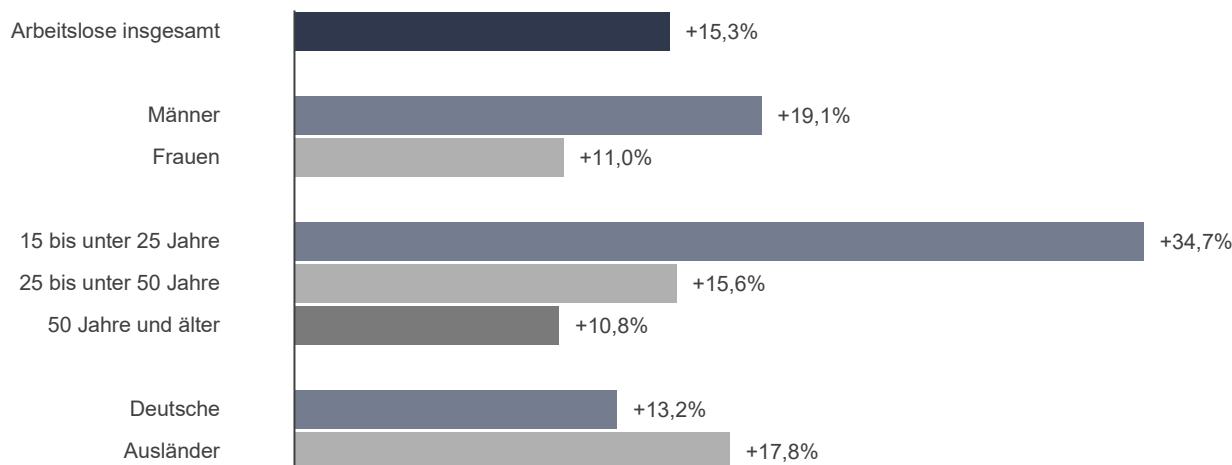
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Heilbronn

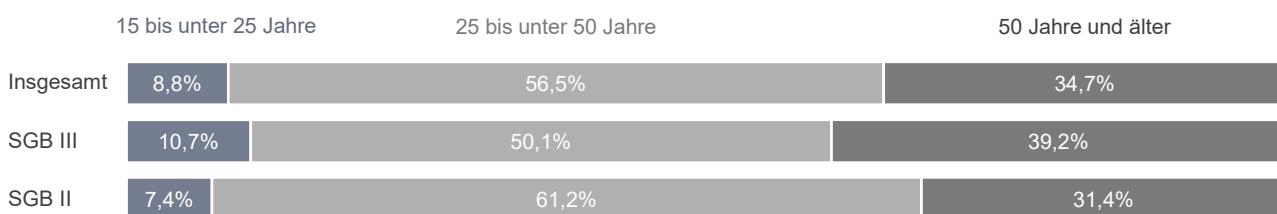
Juni 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +11% bei 50-Jährigen und Älteren bis +35% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





[zurück zum Inhalt](#)

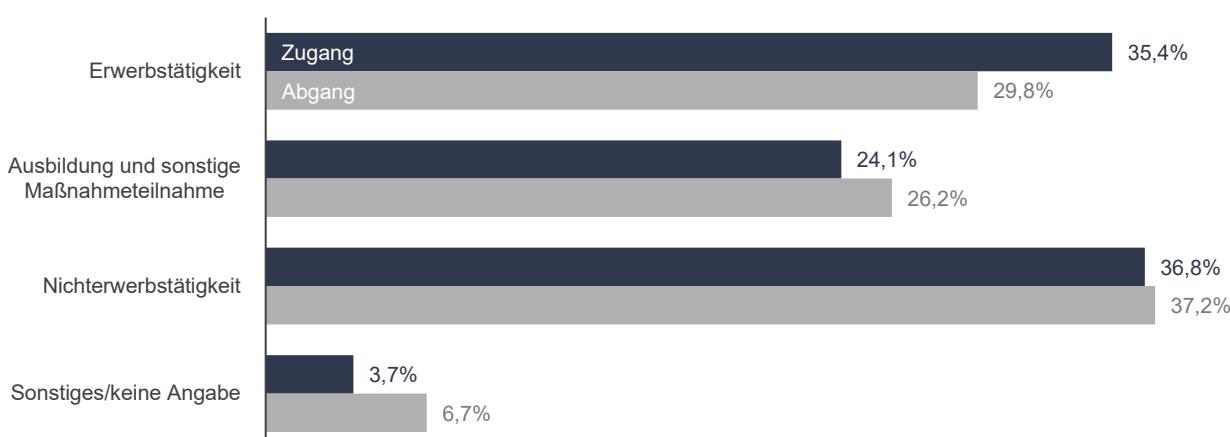
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.644 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 74 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.613 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 mehr als im Juni 2023. Seit Jahresbeginn gab es 17.917 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.821 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.034 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.882 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 937 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 779 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 123 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2024	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.644	-252	-8,7	74	2,9	17.917	1.821	11,3	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	937	-108	-10,3	24	2,6	6.993	1.015	17,0	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	912	-112	-10,9	21	2,4	6.837	1.011	17,4	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	*	*	-2	-40,0	24	-6	-20,0	
Selbstständigkeit	22	5	29,4	9	69,2	116	14	13,7	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	637	-76	-10,7	-15	-2,3	4.239	64	1,5	
Nichterwerbstätigkeit	973	-84	-7,9	23	2,4	6.237	637	11,4	
dar. Arbeitsunfähigkeit	573	-70	-10,9	-35	-5,8	3.921	482	14,0	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	375	-17	-4,3	49	15,0	2.178	145	7,1	
Sonstiges/keine Angabe	97	16	19,8	42	76,4	448	105	30,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.613	-276	-9,6	61	2,4	17.034	1.882	12,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	779	-99	-11,3	123	18,8	4.854	770	18,9	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	750	-105	-12,3	125	20,0	4.657	759	19,5	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	3	100,0	1	20,0	24	-7	-22,6	
Selbstständigkeit	22	2	10,0	-2	-8,3	163	19	13,2	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	685	47	7,4	-14	-2,0	4.269	163	4,0	
Nichterwerbstätigkeit	973	-220	-18,4	-35	-3,5	6.844	807	13,4	
dar. Arbeitsunfähigkeit	594	-202	-25,4	-19	-3,1	4.424	622	16,4	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	317	-21	-6,2	-36	-10,2	2.044	124	6,5	
Sonstiges/keine Angabe	176	-4	-2,2	-13	-6,9	1.067	142	15,4	

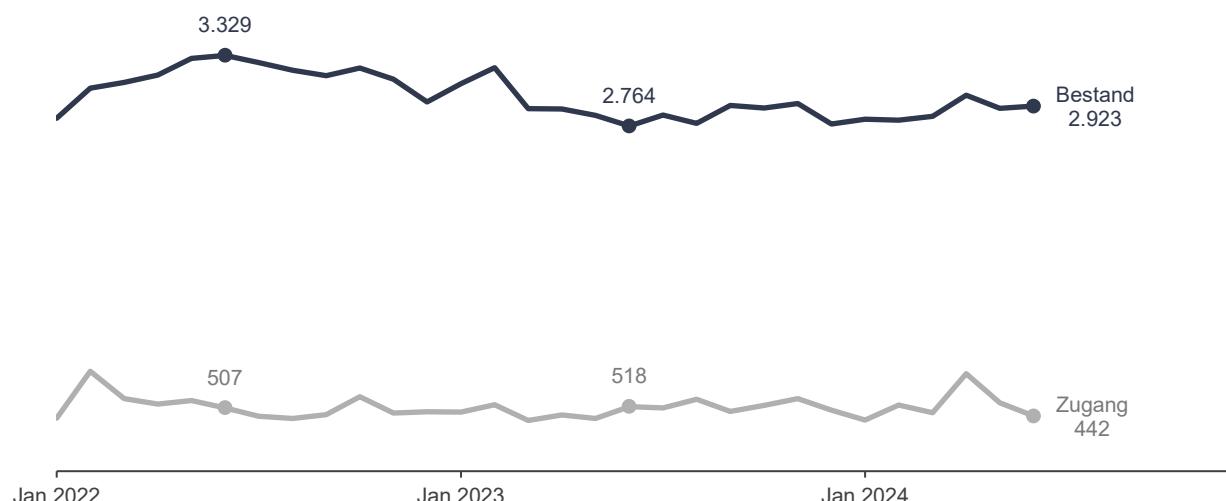
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Gemeldete Arbeitsstellen**

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Juni 2.923 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 18 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 159 Stellen mehr (+6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 442 neue Arbeitsstellen, das waren 76 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.178 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 377 oder 13%. Zudem wurden im Juni 413 Arbeitsstellen abgemeldet, 185 oder 31 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.971 Stellenabgänge (+7%).

**Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen**

Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
1	2	3	4	5	6	7	8			
<b>Zugang</b>	442	-105	-19,2	-76	-14,7	3.178	377	13,5		
dar. sofort zu besetzen	384	-52	-11,9	43	12,6	2.348	276	13,3		
sozialversicherungspflichtig	434	-104	-19,3	-83	-16,1	3.118	330	11,8		
dar. sofort zu besetzen	377	-52	-12,1	36	10,6	2.297	233	11,3		
<b>Bestand</b>	2.923	18	0,6	159	5,8	2.884	-74	-2,5		
dar. sofort zu besetzen	2.732	11	0,4	118	4,5	2.654	-184	-6,5		
sozialversicherungspflichtig	2.905	22	0,8	159	5,8	2.863	-73	-2,5		
dar. sofort zu besetzen	2.716	15	0,6	117	4,5	2.634	-185	-6,6		
<b>Abgang</b>	413	-248	-37,5	-185	-30,9	2.971	7	0,2		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	401	-250	-38,4	-196	-32,8	2.909	-25	-0,9		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
			1	2	3	4
<b>Arbeitslose</b>	12.243	100	24	0,2	1.627	15,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	207	1,7	15	7,8	29	16,3
Fertigungsberufe	1.284	10,5	-73	-5,4	153	13,5
Fertigungstechnische Berufe	976	8,0	-16	-1,6	152	18,4
Bau- und Ausbauberufe	611	5,0	2	0,3	72	13,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.053	8,6	29	2,8	92	9,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	506	4,1	-	-	73	16,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	535	4,4	-9	-1,7	54	11,2
Handelsberufe	1.210	9,9	29	2,5	143	13,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.031	8,4	23	2,3	112	12,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	334	2,7	-12	-3,5	41	14,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	217	1,8	-9	-4,0	36	19,9
Sicherheitsberufe	363	3,0	26	7,7	64	21,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.997	16,3	8	0,4	322	19,2
Reinigungsberufe	1.071	8,7	-6	-0,6	39	3,8
Keine Angabe	848	6,9	17	2,0	245	40,6
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.923	100	18	0,6	159	5,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	47	1,6	1	2,2	2	4,4
Fertigungsberufe	351	12,0	31	9,7	-5	-1,4
Fertigungstechnische Berufe	587	20,1	-40	-6,4	211	56,1
Bau- und Ausbauberufe	189	6,5	-6	-3,1	-29	-13,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	166	5,7	-5	-2,9	-5	-2,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	214	7,3	15	7,5	5	2,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	263	9,0	-9	-3,3	85	47,8
Handelsberufe	274	9,4	-4	-1,4	-9	-3,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	160	5,5	-9	-5,3	-14	-8,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	141	4,8	16	12,8	28	24,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	72	2,5	1	1,4	21	41,2
Sicherheitsberufe	47	1,6	7	17,5	-27	-36,5
Verkehrs- und Logistikberufe	364	12,5	13	3,7	-68	-15,7
Reinigungsberufe	48	1,6	7	17,1	-36	-42,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

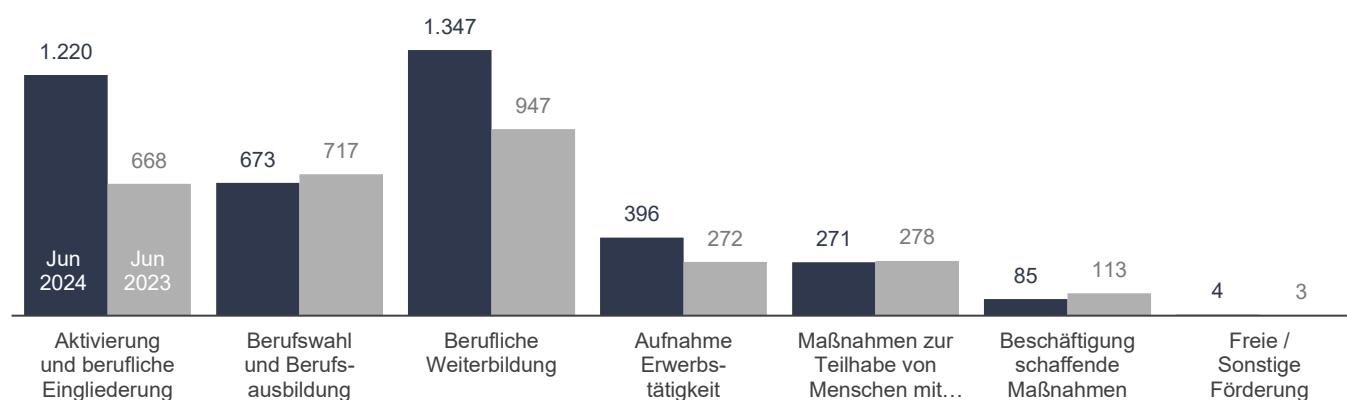
Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	694	109	18,6	198	39,9	3.898	566	17,0
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-20	-52,6	-4	-18,2	322	48	17,5
Berufliche Weiterbildung	225	34	17,8	86	61,9	1.114	236	26,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	46	-26	-36,1	4	9,5	358	64	21,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	7	100,0	-4	-22,2	78	-7	-8,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	6	3	100,0	-1	-14,3	55	-7	-11,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	3	50,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.220	145	13,5	552	82,6	1.059	324	44,1
Berufswahl und Berufsausbildung	673	-4	-0,6	-44	-6,1	695	-67	-8,7
Berufliche Weiterbildung	1.347	35	2,7	400	42,2	1.259	285	29,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	396	25	6,7	124	45,6	334	43	14,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	271	2	0,7	-7	-2,5	274	-11	-3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	85	1	1,2	-28	-24,8	90	-24	-21,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	1	33,3	2	-1	-22,2
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	431	-193	-30,9	-44	-9,3	2.717	-171	-5,9
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-8	-24,2	-14	-35,9	384	48	14,3
Berufliche Weiterbildung	170	11	6,9	16	10,4	924	17	1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	51	-3	-5,6	2	4,1	273	-62	-18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-5	-38,5	-1	-11,1	76	-1	-1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	-	-3	-100,0	-5	-100,0	51	-1	-1,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	7	-2	-22,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

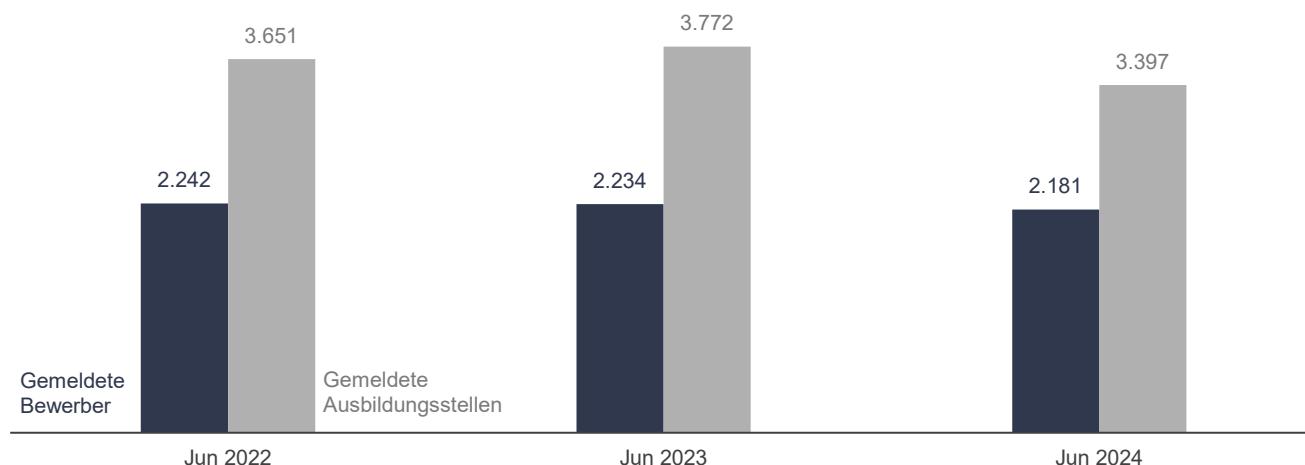
## Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Heilbronn

Juni 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 2.181 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 53 weniger als im Vorjahreszeitraum (-2%). Zugleich gab es 3.397 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 375 (-10%). Ende Juni waren 745 Bewerber noch unversorgt und 1.654 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-28 oder -4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-224 oder -12%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
		1	2	3	4
<strong>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</strong>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	2.181	-53	-2,4	2.234	2.242
versorgte Bewerber	1.436	-25	-1,7	1.461	1.376
einmündende Bewerber	733	-69	-8,6	802	798
andere ehemalige Bewerber	506	-15	-2,9	521	354
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	197	59	42,8	138	224
unversorgte Bewerber	745	-28	-3,6	773	866
<strong>Gemeldete Berufsausbildungsstellen</strong>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	3.397	-375	-9,9	3.772	3.651
betriebliche Ausbildungsstellen	3.390	-365	-9,7	3.755	3.639
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	7	-10	-58,8	17	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.654	-224	-11,9	1.878	1.804
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,56	x	x	1,69	1,63
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,22	x	x	2,43	2,08

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.<sup>2)</sup> Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

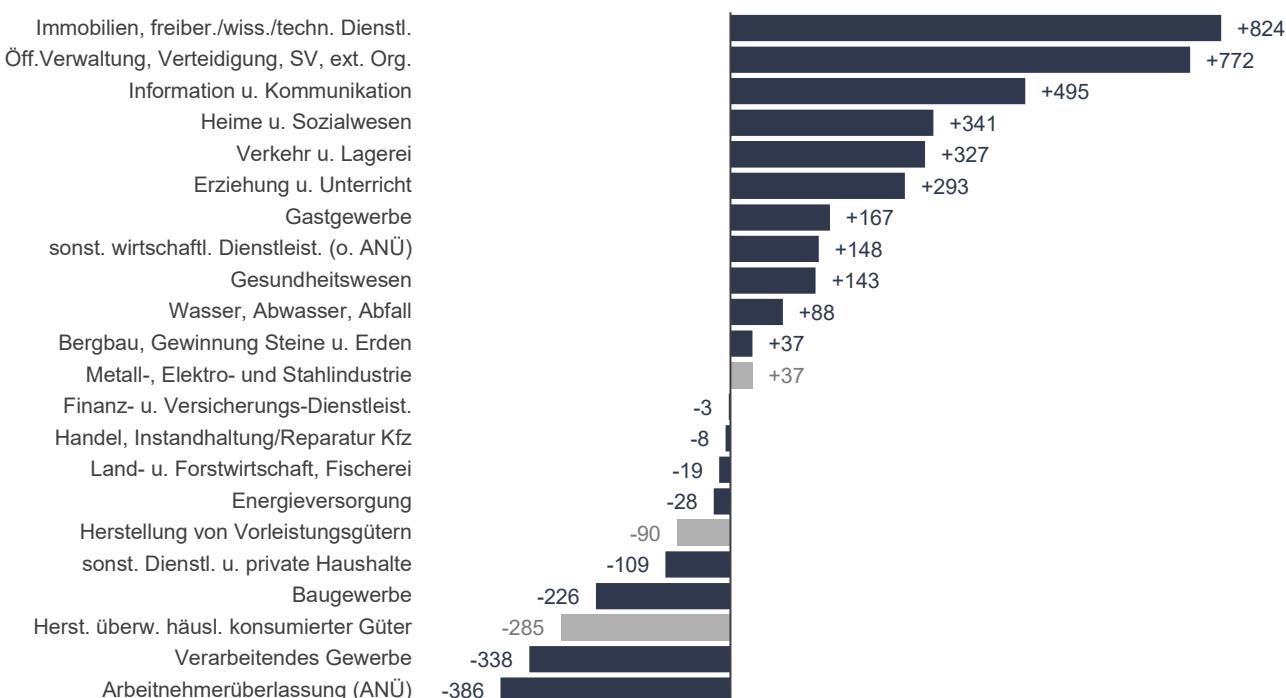
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 228.350. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.517 oder 1,1%, nach +3.087 oder +1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+824 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-386 oder -9,9%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende <sup>1)</sup>					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022		
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	228.350	229.575	226.649	226.167	225.833	2.517	1,1
56,7% Männer	129.543	130.668	129.224	128.675	128.515	1.028	0,8
43,3% Frauen	98.807	98.907	97.425	97.492	97.318	1.489	1,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	24.338	25.038	23.325	23.840	24.553	-215	-0,9
67,5% 25 bis unter 55 Jahre	154.057	154.853	154.210	153.875	153.287	770	0,5
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.756	47.596	47.090	46.531	46.088	1.668	3,6
76,1% Vollzeit	173.692	175.282	173.189	172.988	172.836	856	0,5
23,9% Teilzeit	54.658	54.293	53.460	53.179	52.997	1.661	3,1
79,3% Deutsche	181.033	181.634	179.525	180.009	180.677	356	0,2
20,7% Ausländer	47.317	47.941	47.124	46.158	45.156	2.161	4,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.



## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn  
Juni 2024

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn  
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 24 auf 12.243 Personen gestiegen. Das waren 1.627 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%. Dabei meldeten sich 2.644 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 74 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.613 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 17.917 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.821 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 17.034 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1.882).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 18 Stellen auf 2.923 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 159 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 442 neue Arbeitsstellen, 76 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.178 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 377.

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	21.752	21.619	21.717	133	0,6	1.805	9,0	8,5	9,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	12.243	12.219	12.224	24	0,2	1.627	15,3	15,2	13,4
55,2% Männer	6.761	6.801	6.813	-40	-0,6	1.084	19,1	19,4	17,2
44,8% Frauen	5.482	5.418	5.411	64	1,2	543	11,0	10,2	8,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.075	1.086	1.088	-11	-1,0	277	34,7	38,9	35,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	201	185	195	16	8,6	48	31,4	26,7	18,9
34,7% 50 Jahre und älter	4.248	4.235	4.259	13	0,3	415	10,8	11,0	9,2
25,0% dar. 55 Jahre und älter	3.060	3.024	3.018	36	1,2	318	11,6	13,0	10,2
28,9% Langzeitarbeitslose	3.537	3.522	3.421	15	0,4	435	14,0	16,0	13,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	737	741	773	-4	-0,5	4	0,5	2,9	7,1
47,3% Ausländer	5.793	5.737	5.669	56	1,0	875	17,8	17,2	16,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.644	2.896	3.202	-252	-8,7	74	2,9	19,3	13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	937	1.045	1.226	-108	-10,3	24	2,6	25,1	16,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	637	713	743	-76	-10,7	-15	-2,3	-0,4	4,9
15 bis unter 25 Jahre	323	380	387	-57	-15,0	7	2,2	15,9	8,7
55 Jahre und älter	484	486	585	-2	-0,4	-21	-4,2	17,4	19,1
seit Jahresbeginn	17.917	15.273	12.377	x	x	1.821	11,3	12,9	11,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.613	2.889	3.130	-276	-9,6	61	2,4	11,0	18,8
dar. in Erwerbstätigkeit	779	878	952	-99	-11,3	123	18,8	22,8	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	685	638	810	47	7,4	-14	-2,0	-9,8	20,7
15 bis unter 25 Jahre	313	362	360	-49	-13,5	22	7,6	7,1	2,6
55 Jahre und älter	474	499	520	-25	-5,0	13	2,8	-0,8	6,1
seit Jahresbeginn	17.034	14.421	11.532	x	x	1.882	12,4	14,5	15,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Männer	4,4	4,4	4,5	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Frauen	4,3	4,2	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	2,6	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,0	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,6
Ausländer	9,6	9,5	10,0	x	x	x	8,7	8,6	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,1	4,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	442	547	781	-105	-19,2	-76	-14,7	29,3	73,6
Zugang seit Jahresbeginn	3.178	2.736	2.189	x	x	377	13,5	19,8	17,7
Bestand	2.923	2.905	3.010	18	0,6	159	5,8	2,0	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 63 auf 5.140 Personen verringert. Das waren 891 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 1.317 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.338 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+107). Seit Beginn des Jahres gab es 9.770 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.083 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.823 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+787).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	8.975	8.815	8.913	160	1,8	1.278	16,6	16,9	19,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.140	5.203	5.307	-63	-1,2	891	21,0	24,7	22,1
58,8% Männer	3.022	3.102	3.139	-80	-2,6	589	24,2	30,1	26,1
41,2% Frauen	2.118	2.101	2.168	17	0,8	302	16,6	17,5	16,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	551	594	619	-43	-7,2	143	35,0	47,8	46,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	60	58	-1	-1,7	16	37,2	36,4	26,1
39,2% 50 Jahre und älter	2.015	2.007	2.042	8	0,4	147	7,9	9,8	7,4
31,1% dar. 55 Jahre und älter	1.596	1.575	1.594	21	1,3	68	4,5	6,8	4,2
9,8% Langzeitarbeitslose	506	484	480	22	4,5	19	3,9	-0,6	2,8
7,1% Schwerbehinderte Menschen	364	365	364	-1	-0,3	10	2,8	7,4	8,0
35,1% Ausländer	1.802	1.835	1.858	-33	-1,8	439	32,2	41,8	37,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.317	1.509	1.787	-192	-12,7	-62	-4,5	21,9	18,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	804	901	1.073	-97	-10,8	21	2,7	31,9	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	239	279	-44	-18,4	-73	-27,2	-5,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	152	216	229	-64	-29,6	-39	-20,4	17,4	1,8
55 Jahre und älter	262	249	325	13	5,2	-38	-12,7	6,0	16,5
seit Jahresbeginn	9.770	8.453	6.944	x	x	1.083	12,5	15,7	14,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.338	1.547	1.705	-209	-13,5	107	8,7	13,4	14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	596	684	746	-88	-12,9	127	27,1	22,6	30,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	254	312	11	4,3	-20	-7,0	-9,3	0,6
15 bis unter 25 Jahre	177	221	226	-44	-19,9	10	6,0	14,5	-5,8
55 Jahre und älter	243	262	287	-19	-7,3	-5	-2,0	-8,4	-8,0
seit Jahresbeginn	8.823	7.485	5.938	x	x	787	9,8	10,0	9,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Ausländer	3,0	3,0	3,3	x	x	x	2,4	2,3	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 87 auf 7.103 Personen gestiegen. Das waren 736 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 1.327 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.275 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 8.147 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 738 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 8.211 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.095).

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	12.777	12.804	12.804	-27	-0,2	527	4,3	3,4	2,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	7.103	7.016	6.917	87	1,2	736	11,6	9,0	7,5
52,6% Männer	3.739	3.699	3.674	40	1,1	495	15,3	11,7	10,6
47,4% Frauen	3.364	3.317	3.243	47	1,4	241	7,7	6,1	4,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	524	492	469	32	6,5	134	34,4	29,5	22,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	142	125	137	17	13,6	32	29,1	22,5	16,1
31,4% 50 Jahre und älter	2.233	2.228	2.217	5	0,2	268	13,6	12,2	11,0
20,6% dar. 55 Jahre und älter	1.464	1.449	1.424	15	1,0	250	20,6	20,6	17,9
42,7% Langzeitarbeitslose	3.031	3.038	2.941	-7	-0,2	416	15,9	19,1	15,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	373	376	409	-3	-0,8	-6	-1,6	-1,1	6,2
56,2% Ausländer	3.991	3.902	3.811	89	2,3	436	12,3	8,4	8,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.327	1.387	1.415	-60	-4,3	136	11,4	16,6	7,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	144	153	-11	-7,6	3	2,3	-5,3	2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	442	474	464	-32	-6,8	58	15,1	2,4	7,2
15 bis unter 25 Jahre	171	164	158	7	4,3	46	36,8	13,9	20,6
55 Jahre und älter	222	237	260	-15	-6,3	17	8,3	32,4	22,6
seit Jahresbeginn	8.147	6.820	5.433	x	x	738	10,0	9,7	8,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.275	1.342	1.425	-67	-5,0	-46	-3,5	8,3	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	183	194	206	-11	-5,7	-4	-2,1	23,6	28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	420	384	498	36	9,4	6	1,4	-10,1	38,0
15 bis unter 25 Jahre	136	141	134	-5	-3,5	12	9,7	-2,8	20,7
55 Jahre und älter	231	237	233	-6	-2,5	18	8,5	9,2	30,9
seit Jahresbeginn	8.211	6.936	5.594	x	x	1.095	15,4	19,7	22,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Frauen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Ausländer	6,6	6,5	6,7	x	x	x	6,3	6,3	6,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.